

Erasmus+

NO WASTE BUT HASTE FOR A BETTER FATE



Erasmus+ bekämpft Plastikprobleme auf Mallorca

Das viele Plastik, das es auf Mallorca gibt, muss auch irgendwo hin. So haben wir am Dienstag in der Schule ein Wandbild aus Flaschendeckeln, die aus Plastik bestehen, gebastelt. Wir haben mit Heißklebepistolen die bunten Deckel so angeordnet, dass wir eine Landschaft mit Meer, deren Bewohnern und einem Himmel mit Sonne und Wolken kreiert haben.



Am Mittwoch waren wir an einem Strand, an dem wir Plastik gesammelt haben. Am Anfang dachten wir, wir würden fast nichts finden, doch unsere Tüten wurden immer voller und voller. Neben Flaschen, Dosen und jede Menge Zigaretten fanden wir sogar ein Plastikgitter an diesem Strand. Obwohl diese Aufgabe nicht gerade Spaß klingt, hat es uns doch gefreut über die Steine zu klettern und ganz viel Plastik zu finden und dabei etwas für unsere Umwelt zu tun.



An unserem letzten Tag mit den anderen Erasmus Mitgliedern waren wir in der University of the Balearic Islands. Dort haben wir einiges über Plastik und deren Komponenten gelernt und wie man diese unterscheiden kann. Dies haben wir durch Experimente herausgefunden, die wir zusammen durchgeführt haben. Und so hat auch unser letzter Tag uns viel Spaß gemacht und uns natürlich auch belehrt. (Jasmin Kroker)



Erasmus+ Freizeit

Unsere Freizeit haben wir auch immer genutzt.

Mal waren wir in größeren Gruppen unterwegs, mal in kleineren Gruppen. Unter der Woche, also nachdem wir mit dem Programm des Projekts fertig waren, haben wir uns abends meistens getroffen, zusammen gegessen und uns Arta angeschaut. Waren wir mal nicht mit den anderen Schülern unterwegs, haben wir etwas mit unserer Gastfamilie gemacht, sodass wir noch mehr über die Kultur und das Leben dort kennenlernen durften. Am Wochenende sind wir dann immer durch verschiedene Städte oder zum Strand gefahren. Dadurch, dass wir immer etwas unternommen haben, haben wir sehr viel über Mallorca gelernt und sind auch als Gruppe eng zusammengewachsen. (Emily Moser)



Erasmus+ Sportliche Aktivitäten

Während unserer Zeit auf Mallorca haben wir außerdem auch viele Aktivitäten unternommen, die von den spanischen Lehrern und Schülern organisiert wurden. Unter den Aktivitäten waren unter anderem Volleyball spielen, im Meer schwimmen, Wandern etc. Unser persönliches Highlight war das Kanu fahren im Meer. Das Kanu fahren musste man zu 2. machen, sodass man dort wieder mit einem anderen Land im Austausch war.



Volleyball war bei unseren spanischen Schülerinnen sehr beliebt und natürlich wollten sie uns ihren Sport etwas näherbringen. Wir haben wir sowohl am Strand als auch in der Halle gespielt, wobei das Spiel im Sand natürlich viel anstrengender, aber auch attraktiver war, da wir gleichzeitig das Wetter genießen konnten. Als wir dann in verschiedene Teams aufgeteilt wurden, hatte jeder in dem Team das Ziel zu gewinnen und deshalb war der Zusammenhalt in jeder Gruppe sehr stark und die verschiedenen Länder sind immer näher zusammengewachsen. (Felix Karsten)



Erasmus+ Essen

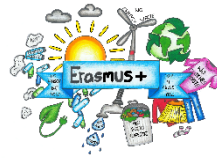


Arta ist natürlich auch ein bisschen touristisch geprägt und somit gibt es in jedem Restaurant eine Speisekarte, die nicht nur typisch spanisches Essen enthält, sondern auch Klassiker, wie z.B. Pizza, Burger und Pommes. Selbstverständlich gibt es auch landestypische Gerichte auf den Speisekarten zu finden, wie zum Beispiel Paella - eine Reispfanne mit verschiedenen Gemüsesorten und Fleischarten oder Meeresfrüchte aller Art und ganz typisch sind auch Tapas – verschiedene Häppchen bestehend aus Schinken, Aioli, Tortilla, Oliven und so weiter.

In meiner Gastfamilie gab es jeden Morgen zum Frühstück ein paar Scheiben Toastbrot (ohne Rand) mit Aufstrich, Vollkornbrot essen die Spanier gar nicht.

Da wir eigentlich immer in Restaurants gegessen haben und nur einmal in der Gastfamilie kann ich ansonsten nicht viel über die Essenskultur im Detail sagen. Dieses eine Mal war Paella mit Meeresfrüchten, welches wirklich lecker war. (Mathis Wilms)





Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

